

Ermittelt

Gegen den ehemaligen Betreiber der illegalen Film-Plattform Kino.to wird weiter ermittelt, berichtet der Focus und beruft sich auf die sächsische Staatsanwaltschaft. Neben dem Vorwurf der Gründung einer kriminellen Vereinigung und der gewerbsmäßigen Urheberrechtsverletzung in mehr als einer Million Fälle ermittelte die Staatsanwaltschaft nun auch wegen Steuerhinterziehung und wegen des Verdachts der Geldwäsche. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/166427.ermittelt.html>